

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

eahm was gestohln hätt. Ban obern Bänkfort sitzt a nieda und kehrt ins in Bugl zua. Mei Nachba luagt umi draf und i denk ma: „Ahan, das wird der da sein!“

Glei draf kemman drei a vier mitanand. Das san Zeugn, weil s' schan lachade daherkemman. A Kläga lacht nöt so laut und da Angeklagte schan gar nöt. Mei Signachba steht af und geht hin za eah. „Grüaß Eng Gott banand!“ höbt ar an; daweil kimmt da Grichtsdeana z'ruck, und oana will sei Pfeifn gschwind einschoibn, fallt eahm abar afs Pflasta abi und wie da Deana sagt: „Da kinnan S' eh rauka, meine Herrn!“ da kimmt eahm völli 's Flehn aus um sei Schwanaköpf. „Zahlt sie aus,“ brummt a halblaut, „wögn den Deppn dort,“ und schaut den Kuntz afn obern Bänkfort so liab an als wann ar eahm das ganz Bezirksgericht ins Gesicht spitzn mecht.

Aft zoign sie zwoa Weibsbilda üba d' Stiagn affa. Loa tan s', als wann s' zan Beichtstuhl gangan. Trittl für Trittl gehn s' daher und oane fragt schen schüchti, ob s' dert da recht an san.

Zagt steht der von obern Bänkböck af, denn das san dö seinign zwo. Also, dö zwoa Gögnparteian san banand, es schlagt d' Stund aus, dö Tür von Bahandlungssaal wird afgriffn und aft schreit oana: „Sebastian Datschnbacher!“

„Hier!“

„Florian Detschnböck!“

„Ah da!“